

blos dem Entomologen von Fach, sondern auch dem grösseren Publikum Interesse bieten könnte.

Für die übrigen wirbellosen Thiere ist von Seite unseres Vereines bis jetzt so viel als nichts geschehen.

Einen Bericht über den Stand unserer mineralogischen Sammlungen wollen wir von deren Conservatoren erwarten.

2) Anknüpfung eines lebhafteren Verkehres der Mitglieder unter sich und des Vereines mit auswärtigen Gesellschaften.

Der Verein muss deshalb jedem Sammler, welcher Auskunft und Unterstützung von ihm verlangt, nach Kräften aushelfen, keine Gabe, auch wenn sie für den Verein selbst von keinem erheblichen Nutzen ist, zurückweisen, durch Mittheilung der überflüssigen Doubletten auch auswärts Lust zum Anlegen kleiner Sammlungen wecken, und durch öffentliche Bekanntmachungen über die Thätigkeit des Vereines das Interesse an demselben rege erhalten.

Zu diesem Zwecke wurde das Correspondenz-Blatt begründet; ich kenne nur zu gut die bisherigen Mängel und die Einseitigkeit desselben und doch bildet dasselbe das festeste Band der Mitglieder unter sich und hat sich als das sicherste Mittel bewährt, mit auswärtigen Gesellschaften in Verbindung zu kommen, selbst mit Gesellschaften, deren vieljährige und festbegründete Existenz, so wie deren erfolgreiches Wirken in der ganzen gebildeten Welt bekannt ist und deren berühmte Mitglieder durch freundliche Aufnahme unserer Erstlingsversuche bewiesen haben, dass sie unseren guten Willen zu schätzen wissen und uns durch Mittheilung ihrer oft kostspieligen Gesellschaftsschriften auf alle mögliche Weise zu unserer Vervollkommnung behülflich seyn wollen. Näheres über die Tendenz und die Bezugswege desselben findet sich im Prospectus auf der ersten Seite.

Dr. **Herrich-Schäffer.**

---

## **Ankündigungen.**

Mein neues, reichhaltiges Insektenverzeichniss kann auf Verlangen mitgetheilt werden; so auch eines meiner Mineralien- und Petrefaktendoubletten.

Exemplare von Sterlett (*Accipenser ruthenus*) in Weingeist habe ich in verschiedener Grösse (zu 2 – 5 fl.) stets vorrätig.  
 Dr. **Waltl** in Passau.

Herr Adolf Senoner in Krems ladet zur Bildung eines Mineralien- und Petrefaktentausch-Vereines ein, den er unter nachfolgenden Bedingungen gebildet wissen will:

1. Jedes Mitglied sendet Anfangs jedes viertel Jahres eine beliebige Quantität von Mineralien oder Petrefacten.

2. Die Exemplare müssen wohl erhalten und mit der gehörigen Etiquette versehen sein.

3. Der jährliche Beitrag, welcher auch halbjährig eingesendet werden kann — beträgt 25 fl. CM.

4. Die Zusendungen müssen soviel als möglich auf den wohlfeilsten Weg zu veranstalten sein.

5. Zu Ende jedes viertel Jahres erscheint ein gedrucktes Verzeichniss aller im Vereine sich vorfindenden Mineralien und Petrefacten — ein solches wird den Mitgliedern eingesendet, um daraus jene Gattungen wählen zu können, welche sie als Tausch für ihre Sendung zu besitzen wünschen.

6. Werden im Jahre mehrere Excursionen unternommen um 3 — 4 Sammlungen von Mineralien und Petrefacten à 100 Stück zu vervollständigen, welche dann alsogleich jedem Mitgliede zugesendet werden. Jedes Stück wird, wenn die Zahl der Mitglieder grösser als 20 ist, mit einer gedruckten Etiquette versehen sein; so wie auch zu Ende des Jahres ein gedruckter Katalog beigelegt wird.

### Zu verkaufen.

Folgende Bälge chilesischer Thiere, sämmtlich von ausgezeichneter Schönheit, sind um die beigesetzten Preise zu haben: *Felis concolor* (*Puma*) ♂ = 33 fl.; ein grosser Fischotter *sp.?* 15 fl.; eine junge Gazelle *sp.?* = 5 fl.; *Hydromys Coptus* = 8 fl.; *Sarcoramphus Gryphus* (*Condor*) ♂ = 36 fl. Bei Abnahme aller dieser Bälge zusammen tritt noch eine Ermässigung des Preises ein.

Im Tausche gegen Bälge europäischer Säugethiere und Vögel, welche sich im Jahresberichte Nr. 1 pag. 4. 1849 nicht angeführt finden, werden zu Gunsten der Vereinessammlung folgende Vögel abgegeben: *Cathartes aura*, *Falco sparveriioides Vigors* ♂, *Anser inornata*, *Anas brachyptera* ♀, *Ardea euce*, *Arde. candidissima* ♂ adult. *Ardea nyctycorax* (?) *Vanellus Cayennensis*, *Haematopus palliatus*, *Himantopus mexicanus*, *Alcedo torquata*, *Pteroptochus megapodius*, *Sturnus militaris* ♂ *Rhynchops nigra*, sämmtliche Bälge aus Chile; ausserdem *Buceros erythrorhynchus*, aus Nubien, *Rhamphastos discolorus*, *Lamprotornis purpuropterus*, *Icterus sp.?*, *Thamnophilus palliatus*, *Tanagra archiepiscopus*, *Tan. brasiliensis*, *Euphonia violacea*, *Picus dimidiatus* sämmtlich aus Brasilien. — Anerbieten werden in portofreien Briefen an den Sekretär des Vereines gemacht.